

Bezirksoberliga Damen Nord

TKW Nienburg : VfV Concordia Alvesrode
Sonntag, 12.03.2023, 11:00 Uhr

Holthus tütet den Sieg für TKW Nienburg ein

Großer Jubel herrschte am Sonntagvormittag, als Annedore Holthus nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeberinnen TKW Nienburg im Match der Bezirksoberliga Damen Nord einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam VfV Concordia Alvesrode, welches eine 5:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 18:31) quittieren musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 14. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 24:4.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Zähler für das Team verpassten Puls / Nührung bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Kollrich / Woltmann. Mit 3:1 hatten Holthus / Jansky im Einzel gegen Könecke / Woltmann die Nase vorn. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Gabriele Puls gewann ihr Spiel gegen Sonja Kollrich überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:8, 11:3, 11:7. Da gab es nichts zu rütteln. Zwischenzeitlich konnte Annedore Holthus zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Jana Könecke, in dem sie anhand der Spielstärkemaßzahl (dem TTR-Wert) als enorme Favoritin gehandelt wurde, aber trotzdem deutlich mit 1:3. Recht kurzen Prozess machte danach indessen Martina Nührung beim 11:7, 11:2, 13:11 mit Linda Woltmann. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Regina Jansky beim letztendlich klaren 0:3 gegen Evelyn Woltmann. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Anlaufschwierigkeiten musste Gabriele Puls zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Keine Chancen ließ Annedore Holthus beim 3:0 ihrer Gegnerin Sonja Kollrich. Unzufrieden über ihre 2:3-Niederlage gegen Evelyn Woltmann war Martina Nührung, obwohl sie alles gegeben hatte. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:4. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Linda Woltmann zunächst nicht gut aus, so gewann Regina Jansky im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Es war ein langes Spiel, bis Martina Nührung ihre 2:3-Niederlage gegen Jana Könecke hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Gabriele Puls hatte gegen Evelyn Woltmann, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:7, 11:6, 11:7 wiederum wenig Probleme. Durch diese Niederlage liegt Woltmann nun bei einer Bilanz von 17:18 seit Beginn der Saison. Eher wenig Gegenwehr bekam Annedore Holthus bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Linda Woltmann. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Holthus nun bei 17:15, während Woltmann bislang 10 Siege und 18 Niederlagen zu verzeichnen hat. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für TKW Nienburg am 18.03.2023 gegen den SV Arminia Hannover möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 17.03.2023 gegen den TuS Gümmer II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TKW Nienburg

Doppel: Puls / Nührung 0:1, Holthus / Jansky 1:0

Einzel: G. Puls 3:0, A. Holthus 2:1, M. Nührung 1:2, R. Jansky 1:1

VfV Concordia Alvesrode

Doppel: Kollrich / Woltmann 1:0, Könecke / Woltmann 0:1

Einzel: J. Könecke 2:1, S. Kollrich 0:2, E. Woltmann 2:1, L. Woltmann 0:3